

FAKTENCHECK

GV-Protokoll - Analyse



Faktencheck	GV-Protokoll - Analyse
Name des/der Prüfer*in	Addi Busch + HilferInnen
Person, die die Aussage gemacht hat	Pokollanten
Ort und Anlass der Aussage	Siehe inzeIn Kapil
Datum des (ersten) Faktenchecks	20.06.2022
Zu prüfende Aussage	Aussagen in den Protokollen
Datum des letzten Update	Montag, 20. Juni 2022

BISS2030-PROTOKOLL-FAKTENCHEK

Inhalt

A – Management – Zusammenfassung	3
WAHR – FALSCH – KOMMENTAR - Symbole	3
Sitzung 9: Protokoll vom 10.Februar 2022	4
TOP 3 Genehmigung des letzten Protokolls	4
TOP 11 „Bericht Gemeindevorstand“	5
TOP 12 : Facebook - Seite	7
TOP 15 : Sitzungen der GV	9
TOP 17: Gewerbegebiet Aus/Bahnhof	9
TOP 19 : Kommunal APP	10
TOP 21 : Radweg Unterweisenborn	10
Sitzung 10: Protokoll vom 17.März 2022	11
TOP 14 : Lindenplatzgestaltung	11
ANLAGE: BISS2030.de-Faktenchecks zu Glasfaseranschluss 2021	12
A – Kupfer – Anbieter im Vergleich	12
B - Niedrigste Tarife Telekom vs. TNG	13
C – Otto Normalverbraucher Tarife	14
D – Technischer Quantensprung	15
E - Zukunftstarife	16
F – Anhang : § 13 Anträge aus der Geschäftsordnung (GO) aus 1993	17

BISS2030-PROTOKOLL-FAKTENCHEK

A – Management – Zusammenfassung

Die Aussagen in den Protokollen haben in den letzten 4 Jahren genügend Anlass dafür gegeben, dass die offiziellen Beschluss-Ergebnisse der GV, die ja den Stellenwert eines Gesetztes haben, geschönt wurden.

In diesem Dokument werden zufällig ausgewählte Tagesordnungspunkte auf ihren Wahrheitsgehalt hin geprüft und natürlich mit gerichtsverwertbaren Beweisen hinterlegt.

Das macht es z.B. der Kommunalaufsicht leichter, in Einzelfällen schnell auf Zusatzinformationen zurückzugreifen

Die einzelnen Analysen werden durch einen WAHRHEITS-BAROMETER visuell gekennzeichnet.

WAHR – FALSCH – KOMMENTAR - Symbole

 <p>Wahr</p>	 <p>Nicht klar</p>	 <p>Falsch</p>	 <p>Lüge</p>	 <p>Achtung dünn eis Nicht verifizierbar</p>
 <p>Sich mit fremden Federn schmücken</p>	 <p>Gruppen Bla Bla Bla</p>		 <p>Bla Bla Bla</p>	
<p>Unterschiede zwischen Beleidigung, Verleumdung und übler Nachrede</p> <ul style="list-style-type: none"> Verleumdung Falsche Behauptung wird bewusst verbreitet  Beleidigung Äußerung eines Werturteils  Üble Nachrede Behauptung nachweislich nicht wahr  				

BISS2030-PROTOKOLL-FAKTENCHEK

Sitzung 9: Protokoll vom 10. Februar 2022

Niederschrift über die 9. Sitzung der Gemeindevertretung Schenklengsfeld am 10. Februar 2022 im Bürgerhaus Schenklengsfeld

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

TOP 3 Genehmigung des letzten Protokolls

3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 16. Dezember 2021

Gegen das Protokoll bestehen keine Einwendungen.

Kontrolle zum Thema Evolutionsweg. Lüge von BM Möller

- Anruf Giordano Bruno Stiftung
- Protest-Mail Adi
- Ignoranz-Front aller Beteiligten
- MOBBING-Verdacht

Unterschiede zwischen Beleidigung, Verleumdung und übler Nachrede

Verleumdung

Falsche Behauptung wird bewusst verbreitet



Beleidigung

Außerung eines Werturteils



Üble Nachrede

Behauptung nachweislich nicht wahr



TOP 11 „Bericht Gemeindevorstand

11. Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Möller führt aus:

Es freut mich, dass ich Ihnen berichten darf, dass die Gemeinde Schenklingfeld innerhalb der Auswertung durch die TNG die erforderlichen 40 % erreicht hat. Somit wird die Gemeinde Schenklingfeld zukünftig zu den ersten Kommunen im Landkreis gehören, welche ihren Bürgerinnen und Bürgern schnelles Internet anbieten kann und sich somit für die Zukunft aufgestellt hat. Allen Zweiflern zum Trotz war es die richtige Entscheidung des Bürgermeisters frühzeitig mit der TNG in Kontakt zu treten und somit die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Die Pflichtaufgaben aus dem Jahr 2008 wurden alle in 2021 abgeschlossen, obwohl der Gemeinde Schenklingfeld die für die Durchführung dringend benötigten finanziellen Mittel durch den damaligen Landrat Dr. Koch gekürzt wurden. Aufgrund der Reduzierung des Fremdwasseranteils innerhalb unseres Abwassersystems ist es ebenfalls gelungen, dass die letzten beiden Jahre keine Strafzahlungen für dieses geleistet werden mussten, was sich positiv auf unseren Ergebnishaushalt ausgewirkt hat. Ebenfalls hat sich die Einführung der aktivierten Eigenleistungen, als auch die Umstellung der Abschreibungen auf unsere Straßen positiv auf unseren Ergebnishaushalt ausgewirkt. Eine Steuererhöhung innerhalb des Haushaltsentwurfes ist somit nicht erforderlich, obwohl unsere angespannte finanzielle Lage diese eigentlich erfordert hätte. Im Jahr 2022 und 2023 werden wir die Pflichtaufgaben aus 2009 und 2011 nachholen. Dies wird uns ebenfalls viel Kraft abverlangen. Aber auch diese Aufgabe werden wir zukünftig meistern. Unser Hauptaugenmerk für 2022 liegt auf der Erschließung neuer Wohngebiete, Gewerbegebiete und dem Hochwasserschutz. Auch der Klimaschutz findet sich im neuen Haushaltsentwurf wider. Die Gemeinde Schenklingfeld verfügt bereits über zwei Elektroautos und neuerdings auch über die Möglichkeit, dass unsere Mitarbeiter von einem E Bike Leasing profitieren können.

Der Gemeindevorstand, als auch die Gemeindevertretung war gezwungen die letzten Jahre viele und wichtige Entscheidungen zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger zu treffen. Hierfür möchte ich mich ausdrücklich nochmals bei den Mandatsträgern bedanken. Ohne die Unterstützung der Mandatsträger wäre es nicht möglich gewesen unsere schöne Gemeinde wieder auf Kurs zu bringen. Eine Karre die im Dreck steckt zieht man nicht innerhalb kürzester Zeit aus diesem. Dies ist ein langjähriger und arbeitsintensiver Prozess, aber wir sind auf einem guten Weg.

BISS2030-PROTOKOLL-FAKTENCHEK

<p>TNG 40% erreicht</p>	<p>„Allen Zweiflern zum Trotz... richtige Entscheidung... mit der TNG in Kontakt zu treten.“ Dürfte eine Verdrehung der Tatsachen sein. Reine Werbeaussage. Weder BM noch Gremien oder Fraktionen (außer BL) haben massiv Werbung für den Glasfaseranschluss gemacht. Nach einer Veröffentlichung von BISS2030 Faktenchecks gingen die Zahlen um 1-2% nach oben. Siehe unten.</p>	
<p>Pflichtaufgaben 2008 wurden in 2021 abgeschlossen</p>	<p>Eine Pflichtaufgabe wird bereits nach einer Laufzeit von 13 Jahren abgeschlossen. Was hat die Bauabteilung gemacht?</p>	 <p style="text-align: center;">Achtung dünnes Eis</p>
<p>Pflichtaufgaben 2009 /2011 sollen in 2022/2023 abgeschlossen werden</p>		 <p style="text-align: center;">Achtung dünnes Eis</p>
<p>Wohn- und Gewerbegebiete</p>	<p>In einem BERICHT sollten die TATSACHEN berichtet werden und keine blumigen Absichtserklärungen rausgehauen werden. Dies ist ein BERICHT und keine Wahl-Werbeveranstaltung.</p>	
<p>Klimaschutz und E-Autos</p>	<p>Immerhin ist die Existenz von 2 Autos eine sichere Aussage</p>	
<p>Abschluss</p>	<p>Reine Eigen-Werbung Die Wortwahl spricht Bände. Sie könnte direkt aus dem „Polit-Sprech für Dummies“ entnommen sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> - "...zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger..." - "... ausdrücklich bedanken..." - "Ohne die Unterstützung..." - "schöne Gemeinde..." - "... wieder auf Kurs bringen..." - "Eine Karre, die im Dreck steckt..." - "nicht innerhalb kürzester Zeit..." (hä? 4 Jahre sind kürzeste Zeit???) - "langjähriger und arbeitsintensiver Prozess..." - "wir sind auf einem guten Weg" 	<p style="text-align: center;">תתן תתן תתן</p>  

BISS2030-PROTOKOLL-FAKTENCHEK

FAZIT:

Hier wird ein „BERICHT DES VORSTANDES“, in dem eigentlich alles offenen Beschlüsse berichtet werden sollte genutzt, um einen „große Hafenfahrt“ in Punkto Eigenwerbung und Geschichtsklitterung zu unternehmen.

GENIAL ist allerdings, mit welcher Eleganz Abgeordnete und BürgerInnen so über den Tisch gezogen werden, dass sie den Eindruck bekommen müssen, die REIBUNGSHITZE sei eine ganz besonderer Form der NESTWÄRME.

An dieser Stelle sollte ein Kurzbericht über alle noch nicht erledigten Aufträge/Beschlüsse der GV und keine Selbstwerbeveranstaltung des Bürgermeisters vorgetragen werden.

Es tut weh zu sehen, wie 23 erwachsene Abgeordnete mit riesiger Berufs- und Lebenserfahrung bei diesem miesen Spiel kommentarlos mitspielen.

TOP 12 : Facebook - Seite

12. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenklingfeld gem. § 22 GO der Gemeindevertretung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes zum Sachstand: Facebook Seite der Gemeinde Schenklingfeld

Die Gemeinde Schenklingfeld hat mit der Facebook Seite das Ziel verfolgt, die Bürgerinnen und Bürger zusätzlich zur Ortschaft, dem Schaukasten vor dem Rathaus, als auch dem gemeindlichen Internetauftritt zu informieren und somit für noch mehr Transparenz zu sorgen. Insbesondere die jüngere Bevölkerung sollte durch den Facebookauftritt angesprochen werden, um einer allgemeinen Politikverdrossenheit entgegenzuwirken. Die gemeindliche Facebookseite wurde innerhalb kurzer Zeit sehr gut durch die Bürgerinnen und Bürger angenommen. Weiterhin hat diese dazu beigetragen Fake News, welche auf anderen medialen Kanälen verbreitet wurden durch Fakten zu entkräften. Leider mussten alle behördlichen Facebookseiten zum 31.12.2021 auf Weisung des Bundesdatenschutzbeauftragten eingestellt werden. Diese hat aber in Ihrer Laufzeit unter Beweis gestellt, wie wichtig ein zusätzliches Informationsmedium für die Bürgerinnen und Bürger ist und somit die Anschaffung der Kommunal App nochmals bestätigt.

Fake News über die Gemeinde	Welche Seite könnte denn da gemeint sein? <ul style="list-style-type: none">- Schenklingfeld.Info mit den Informationen über Radarfallen, Kätzchen und Nicht-Politische Aussagen?- Bürgerforum Schenklingfeld, die SPD-nahe Politik-Seite?- Natur und Umwelt?- Nachbarschaftshilfe?- Bürgerliste?- SPD Ortsgruppe e.V- ZuMIT- Usw.	
-----------------------------	---	---

BISS2030-PROTOKOLL-FAKTENCHEK

FAZIT:

Vermutlich könnte es „BISS2030“ und „BISS2030.de“ sein, die als einzige FACEBOOK-Seite bzw. WEB-PORTAL die Widersinnigkeit in der Schenk lengsfelder Kommunalpolitik anprangern.

Die von BM Möller verwendete populistisch/rhetorische Strategie spricht für seine Professionalität auf dem Gebiet.

Eine unbewiesene Behauptung ist immer verdächtig.

**Es wäre interessant, zu erfahren
WELCHE „FAKE-NEWS“
auf welcher Plattform „entkräftet“ wurden.**

Das wäre eine geeignete Anfangsfrage für eine Untersuchung durch die Kommunalaufsicht.

- Komisch, dass die Bürgermeister der Nachbargemeinden einen Weg gefunden haben, gemeindliche Nachrichten über Facebook zu veröffentlichen

Komisch, dass nach mittlerweile 2 Jahren die „Schenk lengsfeld APP“ immer noch nicht aktiv ist.



TOP 15 : Sitzungen der GV

15. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenk lengsfeld gem. § 22 (1) GO der Gemeindev er tre tung an den Vorsit zenden des Gemeindev er tre tung Thema Sitzungen der Gemeindev er tre tung im Jahr 2022

Der Vorsit zende der Gemeindev er tre tung, Rainer Daube, gibt bekannt, dass mit dem 25.08. und den 27.10.2022 zwei weitere Termine optional angeboten werden. Zudem gibt er zu Bedenken, dass die Sitzungstermine generell nicht „in Stein gemeißelt sind“ und Beschlüsse gefasst werden können, wenn dies notwendig ist.

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 74 Sitzungen abgehalten:

- 43 Gemeindev orstandssitzungen
- 10 Gemeindev er tre t ersitzungen
 - 7 Haupt- und Finanzausschusssitzungen
 - 7 Bau- und Planungsausschusssitzungen
 - 7 Interfraktionelle Sitzungen

Anzahl der Tagesordnungspunkte in der Gemeindev er tre tung: 106

Anzahl der Tagesordnungspunkte im Gemeindev orstand: 375

Somit wurden insgesamt 481 Tagesordnungspunkte abgehandelt.

TOP 17: Gewerbegebiet Aue/Bahnhof

17. Anfrage der Fraktion „Zukunft MITEINANDER gemäß § 22 GO der Gemeindev er tre tung an den Vorsit zenden des Gemeindev orstandes: Gewerbegebiet Aue/Bahnhof

Der Sachverhalt wurde in mehreren Sitzungen ausführlich behandelt. Auch hier wird zur Zeit der §13b Baugesetzbuch geprüft um schnellst möglich einen Tausch zu vollziehen. Eine entsprechende Vereinbarung mit dem Eigentümer liegt in schriftlicher Form vor, entgegen Ihrem Kenntnisstand. Die Aufträge für das Gewerbegebiet wurden in 2011 und 2013 an das Ingenieurbüro erteilt. Auch hier kommt es aufgrund der langen Zeitspannen und mangelhafter Bearbeitung immer wieder zu Problemen, welche bisher aber alle gelöst werden konnten. Die zweite Offenlegung wird zurzeit vorbereitet. Das Ergebnis bleibt abzuwarten.

TOP 19 : Kommunal APP

19. Anfrage der Fraktion „Zukunft MITEINANDER gemäß § 22 GO der Gemeindevertretung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes: Sachstand Kommunal-App

Leider kommt es innerhalb des Einrichtungsprozesses der EAM KommunalApp immer wieder zu Verzögerungen, da der Gemeinde Schenklingfeld personelle Ressourcen fehlen und zunächst Projekte mit Fristsetzung, oder aber höherer Priorisierung abgearbeitet werden müssen.

TOP 21 : Radweg Unterweisenborn

21. Anfrage der Fraktion „Zukunft MITEINANDER gemäß § 22 Geschäftsordnung der Gemeinde Schenklingfeld betreffend den Radweg von Unterweisenborn bis an die Kreisgrenze nach Oberweisenborn

Ein entsprechender Haushaltsansatz für 2022 wurde gebildet. Der Sachverhalt befindet sich in Bearbeitung. Alle verfügbaren Kräfte der Gemeinde Schenklingfeld sind zurzeit mit der Abarbeitung von Pflichtaufgaben in den Bereichen Abwasserentsorgung / Wasserversorgung / Straßenbau aus dem Jahr 2009 und 2011 gebunden.

Nachfrage Tanja Hartdegen:

Wurde HessenMobil angefragt wegen der damaligen Auskunft, dass die Planungen von HessenMobil durchgeführt werden?

Antwort Bürgermeister Möller:

Aus zeitlichen Gründen erfolgte noch keine Anfrage.

Komisch, dass nach mittlerweile 2 Jahren die „Schenklingfeld APP“ immer noch nicht aktiv ist.



Niederschrift
über die 10. Sitzung der Gemeindevertretung Schenk lengsfeld
am 17. März 2022 im Bürgerhaus Schenk lengsfeld

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.55 Uhr

TOP 14 : Lindenplatzgestaltung

**14. Anfrage der Fraktion Die Bürgerliste Schenk lengsfeld gem. § 22 GO der Gemein-
devertretung an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes zum Sachstand. Sach-
stand Lindenplatzgestaltung**

Unsere personellen Ressourcen in der Bauabteilung sind zurzeit innerhalb der Frischwasser-
versorgung, der Abwasserversorgung, der Entwicklung neuer Gewerbegebiete und Bauge-
biete, als auch dem Tagesgeschäft gebunden. Für die Bearbeitung aller weiteren Projekte
stehen derzeit bedauerlicherweise keine weiteren Kräfte zur Verfügung. Daher haben wir
innerhalb des Haushaltsentwurfes darum ersucht, eine weitere Kraft für die Bauabteilung
einzustellen, mit dem Ziel zusätzliche Zeitfenster zu schaffen. Sollten Sie der Auffassung
sein, der Lindenplatz hat eine höhere Priorisierung als die oben angeführten Aufgaben ver-
dient, so steht es Ihnen als Gemeindevertretung natürlich frei die Priorisierung zu ändern.

Nachfrage Reiner Ley: Ist die Stellungnahme der Polizei eingegangen?

Antwort Bgm Möller: Der Sachstand muss aufgearbeitet werden.

FAZIT:

1 – Zum Sachstand „Rettungswege auf dem Lindenplatz“ – das war der Antragstitel der BL aus 2028 –
wurde absolut nichts gesagt.

2 – 17 Tage VORBEREITUNGSZEIT (nach GO) haben offenbar nicht ausgereicht, „den Sachstand zu
aufgearbeiten.“

17 Tage, das sind im ungünstigsten Fall 11 Arbeitstage und im günstigsten Fall 13 Arbeitstage.

3 – Die Wahrscheinlichkeit ist also sehr hoch, dass BM Möller den Antrag von ZuMIT - sagen wir mal
ganz realistisch „nicht sehr ernst“ genommen hat.

**4 – Es ist die klassische Form der Antwort, die in dem „Performance-Dreieck“
ganz deutlich NICHT den Performern zugeordnet werden kann.**



**Unterschiede zwischen
Beleidigung, Verleumdung
und übler Nachrede**

- Verleumdung**
Falsche Behauptung wird bewusst verbreitet
- Beleidigung**
Äußerung eines Werturteils
- Üble Nachrede**
Behauptung nachweislich nicht wahr

ANLAGE: BISS2030.de-Faktenchecks zu Glasfaseranschluss 2021

A – Kupfer – Anbieter im Vergleich

**FAKTENCHECK 1:
Internet-Kupfer - Anbieter im Vergleich**

Damit ist das ENDE DER FAHNENSTANGE der Kupfer-Technik erreicht.

Angebot TELEKOM

Schneller geht es nicht

<p>175 MBit/s max. Download und max. 40 MBit/s im Upload MagentaZuhause XL</p> <p>Internet-Flat Telefonie-Flat</p> <p>19,95 € net. Ab dem 7. Monat 54,95 € mtl.</p> <p>Tarifdetails Produktinformationsblatt</p> <p>180 € Gutschriften: ID Router-Gutschrift: 80 € Onlinevorbest. (24h/19€): 100 €</p>	<p>100 MBit/s max. Download und max. 40 MBit/s im Upload MagentaZuhause L</p> <p>Internet-Flat Festnetz-Flat</p> <p>19,95 € net. Ab dem 7. Monat 44,95 € mtl.</p> <p>Tarifdetails Produktinformationsblatt</p> <p>180 € Gutschriften: ID Router-Gutschrift: 80 € Onlinevorbest. (24h/19€): 100 €</p>	<p>50 MBit/s max. Download und max. 10 MBit/s im Upload MagentaZuhause M</p> <p>Internet-Flat Festnetz-Flat</p> <p>19,95 € net. Ab dem 7. Monat 39,95 € mtl.</p> <p>Tarifdetails Produktinformationsblatt</p> <p>180 € Gutschriften: ID Router-Gutschrift: 80 € Onlinevorbest. (24h/19€): 100 €</p>	<p>16 MBit/s max. Download und max. 1,0 MBit/s im Upload MagentaZuhause S</p> <p>Internet-Flat Festnetz-Flat</p> <p>19,95 € net. Ab dem 7. Monat 34,94 € mtl.</p> <p>Tarifdetails Produktinformationsblatt</p>
--	--	---	--

Angebot Vodafone

DSL

Red Internet & Phone 250 DSL

- Bis zu 250 Mbit/s im Download
- Bis zu 40 Mbit/s im Upload

29,99 € pro Monat
ab dem 13. Monat 49,99 €

Zum Angebot

Alle verfügbaren Internet & Telefon Tarife anzeigen

Internet-TV

GigaTV Net

- Große Sendervielfalt in HD / SD
- Mit Apple TV 4K inkl. Apps

9,99 € pro Monat
ab dem 7. Monat 19,99 €

Zum Angebot

Angebote 1&1

Highspeed-Internet & Top Service inklusive!

<p>DSL 16</p> <p>9,99 €/Monat 6 Monate, danach 29,99 €/Mon.</p> <p>Auswählen</p> <p>Internet-Flat Bis zu 16 MBit/s Download und bis zu 1 MBit/s Upload</p>	<p>DSL 50</p> <p>14,99 €/Monat 6 Monate, danach 34,99 €/Mon.</p> <p>Auswählen</p> <p>Internet-Flat Bis zu 50 MBit/s Download und bis zu 10 MBit/s Upload</p>	<p>DSL 100</p> <p>19,99 €/Monat 6 Monate, danach 39,99 €/Mon.</p> <p>Auswählen</p> <p>Internet-Flat Bis zu 100 MBit/s Download und bis zu 40 MBit/s Upload</p>	<p>DSL 250</p> <p>12 Freimonate 400,-€ Vorteil*</p> <p>0,- €/Monat 12 Monate, danach 49,91 €/Mon.</p> <p>Auswählen</p> <p>Internet-Flat Bis zu 250 MBit/s Download und bis zu 40 MBit/s Upload</p>	<p>GLASFASER 1.000</p> <p>49,99 €/Monat 6 Monate, danach 69,91 €/Mon.</p> <p>Aktuell</p> <p>Nicht verfügbar</p>
--	--	--	---	---

Bürger Informationssystem für Schenklingfeld 07/2021

BISS2030-PROTOKOLL-FAKTENCHEK

B - Niedrigste Tarife Telekom vs. TNG

Faktencheck 2: Die NIEDRIGSTEN TARIFE Telekom vs. TNG

	TELEKOM	TNG
Qualität	Kupfer	Glasfaser
Quantität	50 Mbit/Sec	50 Mbit/Sec
Langzeit-Preis pro Monat	€ 39,95	€ 39,95
Anschlussgebühr	€ 0,00	€ 0,00
Spätere Anschlussgebühr	Keine Info verfügbar	Min. 2.048,-
Zielgruppe	Traditioneller „Wählscheiben-Telefonnutzer“ der ab und zu das Internet nutzt	Hausbesitzer, die Ihre Immobilie aufwerten wollen

50 MBit/s max. Download und max. 10 MBit/s im Upload

MagentaZuhause M

✓ Internet-Flat

✓ Festnetz-Flat

19,95 € mtl.

Ab dem 7. Monat 39,95 € mtl.

Tarifdetails | Produktinformationsblatt

180 € Gutschriften:

Router-Gutschrift 80 €

Onlinevorteil (24x4,17€) 100 €

Monat 1-7 = € 19,95
LANGZEIT = € 39,95



Produktinformationsblatt gem. § 11TK-Transparenzverordnung

flott 50

Internet Telefonie TV

Vormerkung seit 01/11/2017

Das Produkt flott 50 beinhaltet einen auf Glasfaser basierenden Internetanschluss mit 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload inkl. Internet-Flatrate und Telefonanschluss mit Festnetz-Flatrate. Einzelheiten zum Produkt und zu buchbaren Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung, Preisliste und AGB online einzusehen unter <https://tng.de/privatkunden/service/downloadbereich/>

Datenübertragungsraten	im Download	im Upload
Maximal	50 Mbit/s	10 Mbit/s
Normalerweise zur Verfügung stehend	50 Mbit/s	10 Mbit/s
Minimal	50 Mbit/s	10 Mbit/s
Ab Verbrauch von 0-GB Datenvolumen wird reduziert auf:	Keine Reduzierung	Keine Reduzierung

Weitere Produktinformationen

Vertragslaufzeiten

- 24 Monate
- Verlängerung um jeweils 1 Monat, wenn nicht schriftlich mit einer Frist von 1 Monat zum jeweiligen Laufzeitende mitgeteilt wird

Entgelt für das Komplettprodukt (Listenpreis)	ohne Hardware	inkl. Hardware FRITZ!Box 7590
Monat 1 - 3:	24,95 €	29,95 €
danach pro Monat:	39,95 €	44,95 €

Monat 1-7 = € 24,95
LANGZEIT = € 39,95

FAZIT:

- Der Tarif ist für „klassische Wählscheiben-Telefonnutzer“. Die Langzeitkosten pro Monat sind gleich.
- Man hat bei dem TNG-Angebot Glasfaser im Haus und kann später leicht UPGRADEN.
- TECHNISCH und PREISLICH ist der Glasfasertarif im Prinzip uninteressant.
- **ABER DAS HAUS HAT EINE WERTSTEIGERUNG DURCH DEN SCHNELLEN ANSCHLUSS INS INTERNET.**
- **Etwas für Hauseigentümer,**

die ihre Immobilie ZUKUNFTSSICHER machen wollen.

Bürger Informationssystem für Schenkengsfeld 07/2021

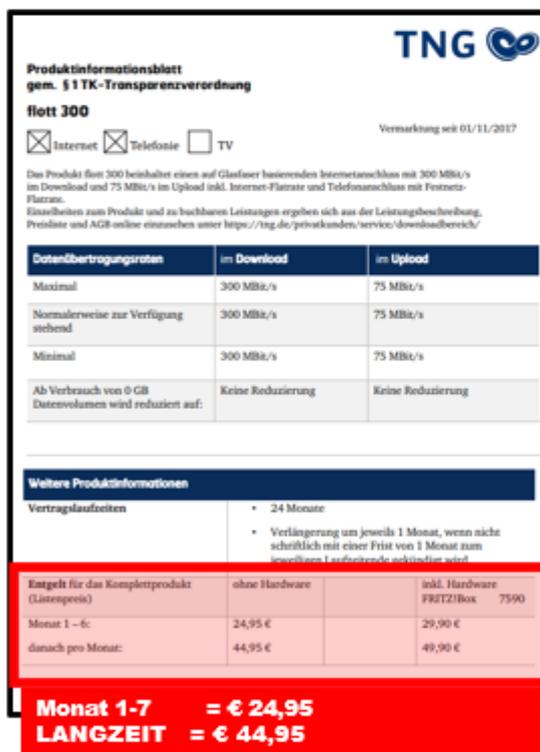
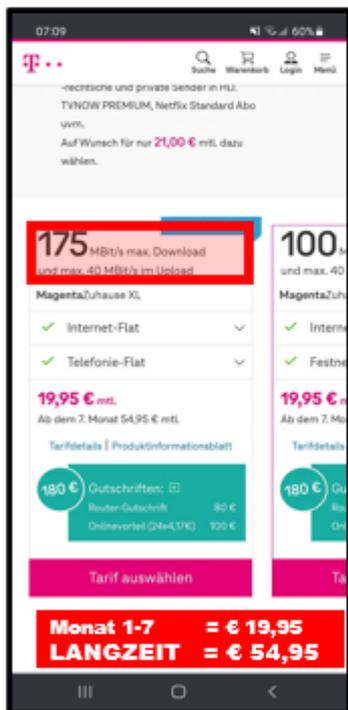
[Datum]

13

C – Otto Normalverbraucher Tarife

**Faktencheck 3:
Die „Otto Normalverbraucher“ TARIFE**

	TELEKOM	TNG
Qualität	Kupfer	Glasfaser
Quantität	175 Mbit/Sec	300 Mbit/Sec
Langzeit-Preis pro Monat	€ 54,95	€ 49,95
Anschlussgebühr	€ 0,00	€ 0,00
Spätere Anschlussgebühr	Keine Info verfügbar	Min. 2.048,-
Zielgruppe	Standard-Nutzer	Standard-Nutzer



FAZIT:

- Der Tarif ist für den Standardgebrauch moderner Internet-Nutzer.
- Das Preis/Leistungsverhältnis zeigt bereits deutliche Unterschiede
- Man hat bei dem TNG-Angebot Glasfaser im Haus und kann später leicht UPGRADEN.
- **Etwas für Internet-Nutzer,**
die sich eine zukunftssicher Surf-Plattform sichern wollen.

Bürger Informationssystem für Schenkgensfeld 07/2021

D – Technischer Quantensprung

**Faktencheck 4:
Der TECHNISCHE QUANTENSPRUNG**

**Ein BILDLICHER VERGLEICH
Transport von DATEN vs. Transport von BIER**

Angebot

**Nutzungs-Spektrum,
wenn DATEN = BIER wären**

Am schnellsten

175 MBit/s max. Download
und max. 40 MBit/s im Upload

MagentaZuhause XL

- ✓ Internet-Flat
- ✓ Telefonie-Flat

19,95 € mtl.
Ab dem 7. Monat 54,95 € mtl.

[Tarifdetails](#) | [Produktinformationsblatt](#)

180 €
Gutschriften:

- Router-Gutschrift 80 €
- Onlinevorteil (24x4,17€) 100 €

von

=

bis




TNG

Produktinformationsblatt
Kategorie: **FTTB-Transporterentlohnung**
Modell: **300**

Internet Telefonie TV

Das Produkt kann 300 Terabyte Daten übertragen (300 TB) und bis zu 100 MBit/s im Download und 10 MBit/s im Upload mit einem Ethernet- und 100 MBit/s im Download und 10 MBit/s im Upload mit einem Wi-Fi-Router. Die Geschwindigkeit kann durch andere Faktoren wie die Leitungslänge, die Anzahl der angeschlossenen Geräte und die Qualität der Leitung beeinflusst werden.

Leistungsparameter	in Standard	in Optimal
Maximaler Download	300 MBit/s	75 MBit/s
Maximaler Upload	300 MBit/s	75 MBit/s
Maximaler Durchsatz	300 MBit/s	75 MBit/s

Alle Leistungen von 0 bis 24 Stunden
Dienstreue wird reduziert auf:

Leistungsparameter	in Standard	in Optimal
Maximaler Download	300 MBit/s	75 MBit/s
Maximaler Upload	300 MBit/s	75 MBit/s
Maximaler Durchsatz	300 MBit/s	75 MBit/s

Alle Preise beinhalten die gesetzlich vorgeschriebenen Steuern.

von

=

bis




Bürger Informationssystem für Schenkensfeld 07/2021

E - Zukunftstarife

Faktencheck 5: Die ZUKUNFTS-TARIFE

	Kupfer-Anbieter	TNG
Qualität	Kupfer	Glasfaser
Quantität	entfällt	50 – 500 Mbit/Sec
Langzeit-Preis pro Monat	entfällt	€ 39,95 – 54,95
Anschlussgebühr	entfällt	€ 0,00
Spätere Anschlussgebühr	Keine Info verfügbar	Min. 2.048,-
Zielgruppe	Nichts für Wählscheiben-Telefonnutzer ¹⁾	Zukunfts-sichere IT-Technologie

gem. § 1 TK-Transparenzverordnung
Blatt 300

Vermarktung mit 01/11/2017

Das Produkt Blatt 300 beinhaltet einen auf Glasfaser basierenden Internetanschluss mit 300 Mbit/s im Download und 75 Mbit/s im Upload inkl. Internet-Flatrate und Telefonanschluss mit Festnetz-Flatrate.

Datenübertragungsraten	im Download	im Upload
Maximal	300 Mbit/s	75 Mbit/s
Normalerweise zur Verfügung stehend	300 Mbit/s	75 Mbit/s
Minimal	300 Mbit/s	75 Mbit/s
Ab Verbrauch von 0 GB Datenvolumen wird reduziert auf:	Keine Reduzierung	Keine Reduzierung

Weitere Produktinformationen
Vertragslaufzeiten

- 24 Monate
- Verlängerung um jeweils 1 Monat, wenn nicht schriftlich mit einer Frist von 1 Monat zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird.

Entgelt für das Komplettprodukt (Einschließlich Hardware)	ohne Hardware	inkl. Hardware
Monat 1 – 6	34,95 €	39,95 €
daneben pro Monat:	44,95 €	49,95 €

Produktinformationsblatt
gem. § 1 TK-Transparenzverordnung

Blatt 500
 Internet Telefontechnik TV

Vermarktung mit 01/11/2017

Das Produkt Blatt 500 beinhaltet einen auf Glasfaser basierenden Internetanschluss mit 500 Mbit/s im Download und 200 Mbit/s im Upload inkl. Internet-Flatrate und Telefonanschluss mit Festnetz-Flatrate und Festnetz-Flatrate. Einzelheiten zum Produkt und zu weiteren Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung, Preisliste und AGB online einsehbar unter <https://tng.de/privatkunde/service/downloadbereich/>

Datenübertragungsraten	im Download	im Upload
Maximal	500 Mbit/s	200 Mbit/s
Normalerweise zur Verfügung stehend	500 Mbit/s	200 Mbit/s
Minimal	500 Mbit/s	200 Mbit/s
Ab Verbrauch von 0 GB Datenvolumen wird reduziert auf:	Keine Reduzierung	Keine Reduzierung

Weitere Produktinformationen
Vertragslaufzeiten

- 24 Monate
- Verlängerung um jeweils 1 Monat, wenn nicht schriftlich mit einer Frist von 1 Monat zum jeweiligen Laufzeitende gekündigt wird.

Entgelt für das Komplettprodukt (Einschließlich Hardware)	inkl. Hardware
Monat 1 – 6	34,95 €
daneben pro Monat:	54,95 €

GESAMT - FAZIT:

- In diese Bereiche kann die Kupfer-Technik nicht mehr vordringen.
- OB und wenn ‚JA‘ andere Anbieter mit einem vergleichbaren Glasfaser-Angebot kommen werden, ist ungewiss.
- In FB wurde vermutet, dass ein Glasfaser-Ausbau eines anderen Anbieters höchstwahrscheinlich NUR MIT FINANZIELLER BETEILIGUNG DER GEMEINDE erfolgen könnte. Wenn das stimmt, dürfte das teuer werden.
- Last not Least:
- Die Glasfaser-Preise sind mit den Kupfer Preisen vergleichbar.
- Wer jetzt noch mit 50 Mbit hier oder 2,95€ da ‚rum-argumentiert‘, hat nicht verstanden, was das Angebot für die Zukunft Schenklingfeld bedeutet. **TIPP: Er/Sie sollte beim guten alten „BTX-System“ (mit bunten Texten) bleiben.**

Bürger Informationssystem für Schenklingfeld 07/2021

F – Anhang : § 13 Anträge aus der Geschäftsordnung (GO) aus 1993

**Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung
und die Ausschüsse
der Gemeinde Schenklengsfeld**

Einleitungsformel

Aufgrund der §§ 26a, 36a, 60, 62 und 82 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01.04.1992, bekanntgemacht am 19.10.1992 (GVBl. I S. 534), erlässt die Gemeindevertretung Schenklengsfeld mit Beschluss vom 24. Juni 1993 folgende Geschäftsordnung:

§ 13 Anträge

- (1) Jedes Mitglied, jede Fraktion und der Gemeindevorstand können Anträge in die Gemeindevertretung einbringen.
- (2) Anträge sind nur in Angelegenheiten zulässig, für deren Entscheidung die Gemeindevertretung zuständig ist.
- (3) Anträge müssen eine klare und für die Verwaltung ausführbare Anweisung enthalten. Beschlussvorschlag und Begründung sind voneinander zu trennen.
- (4) Anträge sind schriftlich und von der Antragstellerin oder dem Antragsteller unterzeichnet bei dem vorsitzenden Mitglied bzw. der Gemeindeverwaltung in 2-facher Ausfertigung einzureichen. Bei Anträgen von Fraktionen genügt - außer im Falle des § 56 Abs. 1 Satz 2 HGO - die Unterschrift ihres vorsitzenden Mitgliedes oder seiner Stellvertretung. Zwischen dem Zugang der Anträge bei dem vorsitzenden Mitglied und dem Sitzungstag müssen mindestens 17 Tage liegen. Das vorsitzende Mitglied leitet unverzüglich eine Ausfertigung dem Gemeindevorstand und mit der Ladung zur Sitzung jedem Mitglied zu.

„Zwischen dem Zugang der Anträge bei dem vorsitzenden Mitglied und dem Sitzungstag müssen mindestens 17 Tage liegen“